

Nachod (Nachod), Tschechien, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Die Gründung der Stadt Nachod erfolgte im 13. Jahrhundert.
Herrschaft Nachod / protestantisch, ein Lehen der Krone Böhmens.
Heutiger Ortsname: Nachod.
Stadt im Bezirk-Okres Nachod, Region-Kralovehradecky kraj,
Tschechische Republik.

*Aus Nachod (heute Nachod):
Zwei Frauen, welche auf dem Scheiterhaufen starben.*

- 1540 Margaretha / Büttelweib und Hehlerin. Verbrannt
Im städtischen Spital von Nachod wurden Sachen aus
einem Einbruchsdiebstahl gefunden.
Die Sachen gehörten dem Büttelweib Margaretha,
die mit ihrer Tochter im Spital diente.
Margaretha nannte unter der Folter einen jungen Mann
mit Namen Martin Beran als Dieb,
worauf dieser inhaftiert und gefoltert wurde.
Martin Beran nannte Margaretha eine Hexe,
die ihm und seiner Geliebten, einer Viehhirtin,
ein Zaubermittel in das Mittagessen gegeben habe.
Dadurch sollte Martin Beran seine Geliebte verlassen
und sich der Tochter von Margaretha zuwenden.
Margaretha wurde nun zu diesem Vorwurf unter
der Folter vernommen und gab den dargestellten
Liebeszauber zu.
Sie gestand noch weitere Liebeszauberhandlungen.
Margaretha starb auf dem Scheiterhaufen.
(Karasova, Marketa: Hexenprozesse, S.4;
König, Emil, B.: Hexenprozesse, S. 136;
Lambrecht, Karen: Hexenverfolgung, S. 469)
- 1541 Frau Schmidrigall / die Witwe eines Bürgers. Verbrannt
Verdacht der Hexerei.
Unter der Folter legte die Beschuldigte ein Geständnis
hinsichtlich Liebeszauber ab.
Um die Liebe eines jungen Knechtes zu gewinnen,
gab sie dem Mann flüssiges Hundefett zu trinken.
Später wiederholte sie die Eingabe mit einem Zauberpulver,
vermischt im Bier.
Der Erfolg dieser Eingaben ist nicht überliefert.
Im weiteren Verhör gestand die Witwe das Töten
ihres ersten Mannes und des Gürtlers Jacob mit ähnlichen
Getränken.
Frau Schmidrigall starb auf dem Scheiterhaufen.
(Karasova, Marketa: Hexenprozesse, S. 11;
König, Emil B.: Hexenprozesse, S. 136)

Quellen:

-Karasova, Marketa:

Hexenprozesse in den Ländern der Böhmischen Krone.

in: Bohemia, Zeitschrift für Geschichte und Kultur der böhmischen Länder,

Band 29, Heft 1 (1988),

München 1988

-König, Emil B.:

Geschichte der Hexenprozesse, Ausgeburten des Menschenwahns,

Paderborn (ohne Erscheinungsjahr)

-Lambrecht, Karen:

Hexenverfolgung und Zaubereiprozesse in den schlesischen Territorien,

Köln, Weimar, Wien 1995

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com